Erfolgreiche Premiere: «Hesch en Vogel?»

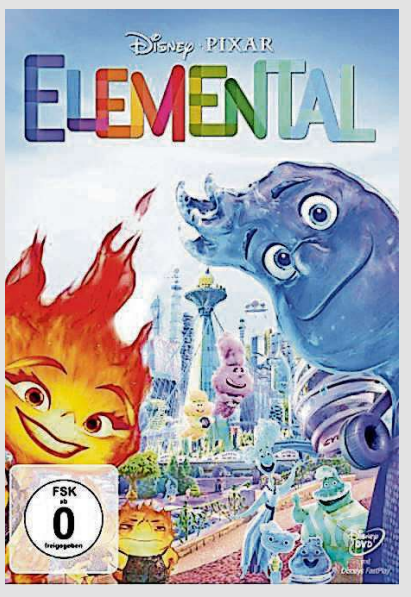
Rothrist Die Schauspieler/innen der Theatergesellschaft Rothrist vermochten am 27. Oktober mit der Komödie «Hesch en Vogel?» das Publikum zu begeistern. Reservieren auch Sie sich einen der letzten noch verfügbaren Plätze für die Vorführungen am Wochenende. Freitag und Samstag, 3. und 4. November, jeweils um 20 Uhr. Der Saal ist bereits ab 18.30 Uhr geöffnet, wie gewohnt zu einem feinen Theater-Znacht. Alles Wichtige finden Sie unter **www.theater-rothrist.ch**.

Bilder: zvg

MEDIENTIPP DER STADTBIBLIOTHEK OLTEN

Elemental – DVD

Regie: Peter Sohn, Disney Pixar, 2023



Feuer und Wasser vertragen sich nicht? In Pixars neuestem Animationsfilm vielleicht doch! Das kleine Feuermädchen Amber und ihre Familie sind ausgewandert, um sich in der Grossstadt Element City ein neues Leben aufzubauen. Wie der Name der Stadt vermuten lässt, ist jeder Einwohner einem der vier Elemente zugeordnet. Ambers Feuer-Familie schafft es, einen kleinen Lebensmittelladen zu eröffnen. Die Jahre vergehen und der Vater möchte Amber gerne das Geschäft übergeben sowie sich zur Ruhe setzen. Doch dann taucht der Wasserjunge Wade von der städtischen Bauaufsicht auf und stellt eine Reihe von Strafzetteln aus, die die Schliessung des Ladens bedeuten würde. Doch Wade hat auch ein gutes Herz. Er will Amber dabei helfen, wieder alles in Ordnung zu bringen. Dabei kommen sich die gegensätzlichen Elemente immer näher….

Einwanderung, Vorurteile, Erwartungen und natürlich Liebe: All diese Themen werden in diesem grossartig animierten Familienfilm mit vielen fantasievollen Einfällen behandelt. Und darüber hinaus wird gezeigt, dass es nicht jedes Mal einen Antagonisten braucht, um Aufregung und Spannung zu erzeugen.

Erhältlich in der Jugendbibliothek und in der Stadtbibliothek Olten.

Senden Sie uns Ihre Vereinsberichte!

In eigener Sache Steht ein Vereinsanlass vor oder hinter Ihnen? Lassen Sie unsere Leserschaft daran teilhaben und senden Sie uns Ihre (Vor-)Berichte an redaktion@noz.ch. Textlänge: maximal 1500 Zeichen inkl. Leerschläge. Bildgrösse: mind. 1 Megabyte. *red*

Demenz und Humor

Region Zweimal jährlich lädt die Genossenschaft für Altersbetreuung und Pflege Gäu (GAG) zu öffentlichen Vorträgen ein. Im Herbst jeweils zum Thema Demenz. Die vergangene Veranstaltung mit dem Titel Demenz & Humor, fand jedoch in einem etwas anderen Setting statt. Die GAG engagierte das Ensemble des Hirntheaters, welche die Szene «Nasenaffen» auf die Bühne brachte. Eine Szene, die sich in einem Wohnzimmer einer Institution für Menschen mit Demenz abspielte, zwischen einem Bewohnenden, einer Angehörigen und einer Pflegenden.

Auch als Laie war einem nach der Szene klar, dass die Situation zwischen den Betroffenen nicht gut ausging, doch woran lag es, was hätte anders laufen müssen? Diese Frage stellte die Moderatorin den rund 130 anwesenden Personen, welche sich aktiv an der Suche einer Lösung beteiligten. Während 90 Minuten versuchten die Anwesenden zusammen mit den Schauspieler/innen die Szene zu verbessern und dabei das Thema Humor nicht aus den Augen zu verlieren. Dabei ging es nicht darum, die Krankheit ins Lächerliche zu ziehen oder den Betroffenen auszulachen, sondern ihm und der Situation mit einem Lachen zu begegnen, eine positive Begegnung und eine Brücke zwischen dem Betroffenen und den Angehörigen zu schaffen.

Eine Szene aus dem Hirntheater. zvg

Speziell für Angehörige ist das aber alles andere als einfach, wenn sich der geliebte Mensch im Laufe der Krankheit immer mehr verändert. So kam das Publikum unter anderem zum Schluss, dass sich betroffene Angehörige externe Hilfe suchen sollten, um mit jemandem über ihre Situation sprechen zu können.

Brauchen Sie Hilfe oder Unterstützung? Die Alterszentren GAG sind gerne für Sie da. Weitere Infos:
www.alterszentren-gaeu.ch
www.hirntheater.ch

pd

Falsche Wahlzettel an Gemeinden

Region Im Vorfeld des zweiten Wahlgangs der Ständeratswahlen haben fünf Solothurner Gemeinden vereinzelt falsche Wahlzettel für den Weiterversand erhalten. Gesamthaft wurden im Wahlmaterial Stand heute 37 Listen der Nationalratswahlen und 3 Wahlzettel des ersten Wahlgangs der Ständeratswahlen gefunden. Erste Abklärungen lassen auf eine vorsätzliche Tat schliessen. Die falschen Wahlzettel wurden frühzeitig erkannt. Der korrekte Versand der Wahlunterlagen an die Wahlberechtigten ist sichergestellt. Sämtliche Gemeinden wurden von der Staatskanzlei umgehend informiert und darauf hingewiesen, beim Verpacken besonders gut darauf zu achten, dass nur korrekte Wahlzettel versandt werden. Trotz aller Bemühungen können im Einzelfall falsche Wahlzettel an die Wahlberechtigten gelangen. Wer falsche Wahlzettel erhält, ist gebeten, sich entweder bei der Gemeinde oder der Staatskanzlei zu melden. Bereits im Vorfeld zur Abstimmung über das Zentralgefängnis vom 22. Oktober waren rund 190 falsche Abstimmungszettel aufgetaucht. Während bisher ein Versehen im Vordergrund stand, muss nun von einem Muster und damit von einem Vorsatz ausgegangen werden. Zum heutigen Zeitpunkt wird eine Form von ungezielter Unruhestiftung bei einem externen Auftragsnehmer vermutet. *pd*